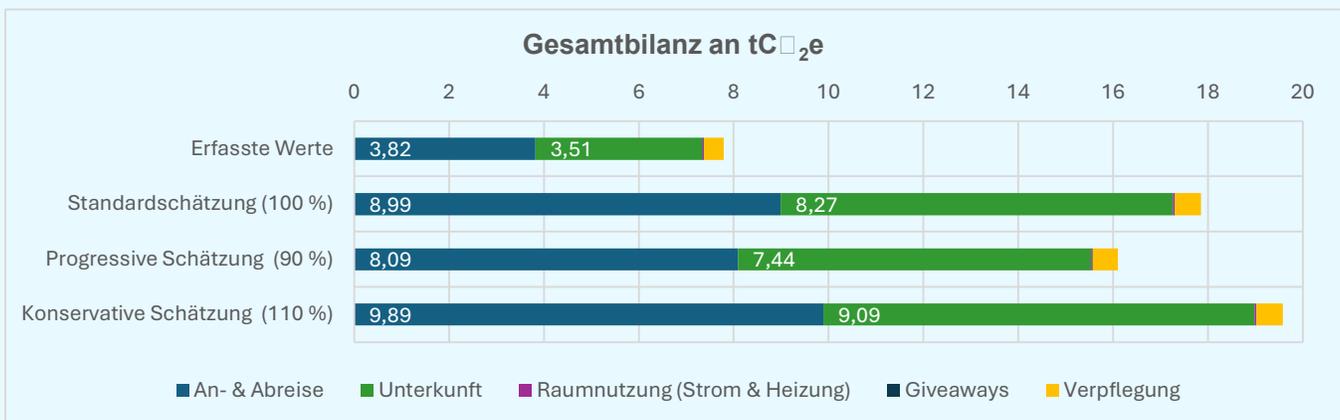


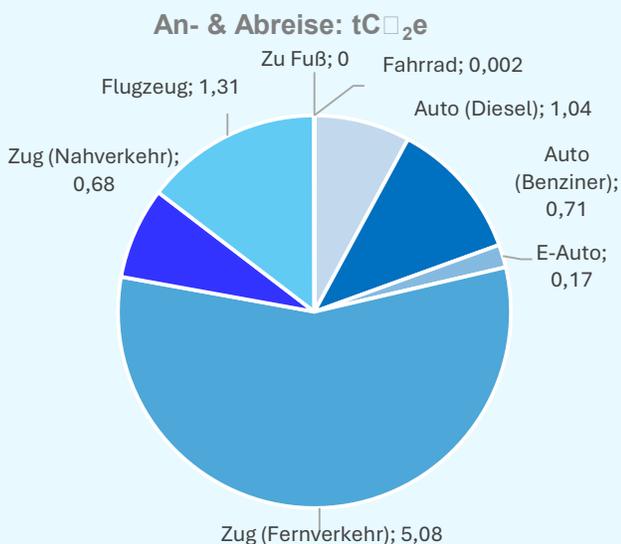
# Ökobilanz des G-Forums 2024 in Ingolstadt zum Thema Entrepreneurship und Transformation – Zukunftsfähigkeit in Zeiten fundamentalen Wandels

## Nachhaltigkeit – mehr als nur ein Thema

Das G-Forum 2024 widmete sich nicht nur thematisch dem Aspekt der Nachhaltigkeit, sondern stellte sich sogleich praktisch dieser Herausforderung: Als *Green and Sustainable Event* wurde gemeinsam mit den 200 Teilnehmenden aus Wirtschaft und Wissenschaft die größtmögliche Vermeidung bzw. Reduktion von Treibhausgas-Emissionen angestrebt. Einerseits wurden zu diesem Zweck diverse Maßnahmen erfolgreich umgesetzt, andererseits wurde als Benchmark erstmals die entstandene Treibhausgasemission bilanziert. Die Berechnung basiert maßgeblich auf dem Tool *BayCalc*, als Einheit fungiert die tCO<sub>2</sub>e. Dies bezeichnet die Tonnen an CO<sub>2</sub>-Äquivalenten, welche die Treibhausgasemissionen verschiedener Gase zusammenfasst und somit eine hohe Vergleichbarkeit ermöglicht.



Um eine umfassende Bilanzierung zu gewährleisten, wurden sowohl direkte als auch indirekte Informationsquellen ausgeschöpft. In diesem Sinne konnten ein Teil der indirekt entstandenen Emissionen für An- wie Abreise, Verpflegung und Logis nur mittels Umfrage geschätzt werden, wobei sich 85 der 200 Konferenzteilnehmenden beteiligten. Um die Informationslücke zu füllen, wurden die Emissionen mittels Hochrechnung auf 17,849 tCO<sub>2</sub>e geschätzt, sowie von einer konservativen mit 19,588 tCO<sub>2</sub>e und einer progressiven Schätzung mit 16,109 tCO<sub>2</sub>e flankiert.



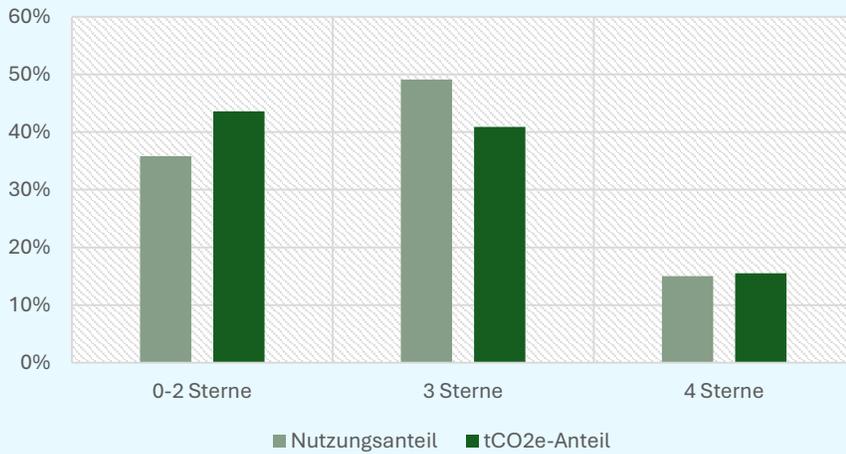
## An- & Abreise: Nutzung vs. tCO<sub>2</sub>e



## Durchgeführte Reduktionsmaßnahmen:

- Vorabsensibilisierung • Appel zur nachhaltigen Reiseplanung • Empfehlungsliste fußläufig erreichbarer Hotels

### Unterkunft: Nutzung vs. tCO<sub>2</sub>e



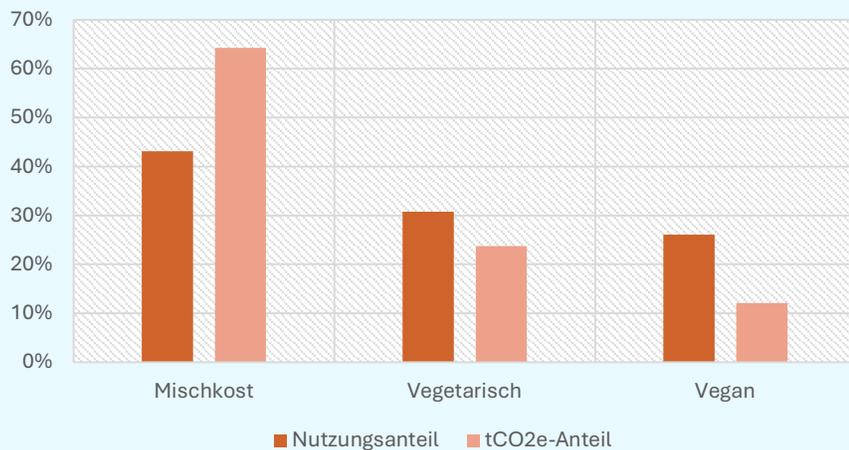
Durchgeführte Reduktionsmaßnahmen:

- Vorabsensibilisierung
- Reservierte Kontingente in 3-Sterne Hotels

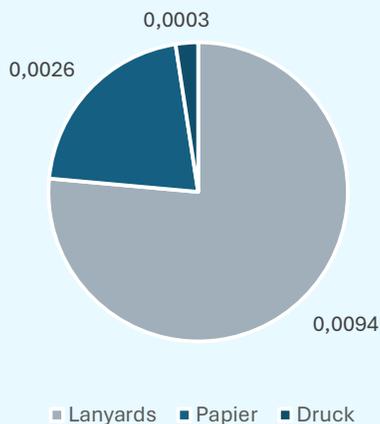
### Verpflegung: Nutzung vs. tCO<sub>2</sub>e

Durchgeführte Reduktionsmaßnahmen:

- Ausschließlich vegane Kost mit Fokus auf saisonal-regionale Zutaten am Doktorandenseminar
- Stets mindestens zwei vegetarische Alternativgerichte
- Verzicht auf Einweggeschirr



### Begleitmaterialien: tCO<sub>2</sub>e



Durchgeführte Reduktionsmaßnahmen:

- Interaktive App statt gedrucktem Programmheft
- Verzicht auf Giveaways
- Lanyards aus Samenpapier
- Recyclingpapier

### Fazit

Die Ökobilanz des G-Forums 2024 zeigt, dass mit 96,68 % der Großteil der verursachten Emissionen auf den Reiseweg sowie die Unterkunft vor Ort zurückzuführen ist, wobei An- und Abreise allein für die Hälfte der 17,849 tCO<sub>2</sub>e verantwortlich sind. Folgerichtig entziehen sich diese vor- wie nachgelagerten Funktionen dem direkten Einfluss der Konferenzveranstalter. Um das dortige Einsparungspotenzial zu realisieren, sollten Veranstalter frühzeitig auf die Notwendigkeit einer nachhaltigen Reise- und Aufenthaltsplanung aufmerksam machen. Überdies würden sich mit Spenden an Programme zur CO<sub>2</sub>-Kompensation nicht vermeidbare Emissionen ausgleichen lassen.